



rehacare.de

Internationale Fach-  
messe für Rehabilitation  
und Pflege

International Trade  
Fair for Rehabilitation  
and Care

DÜSSELDORF, GERMANY  
26 – 29 SEPTEMBER 2018

Member of  MEDICAlliance



SELBSTBESTIMMT  
LEBEN  
SELF-DETERMINED  
LIVING

Presse  
Press

## Neuvorstellungen bei der REHACARE 2018: Eine Auswahl

### Orthesensystem C-Brace: Kontrolliert den Gangzyklus perfekt

Für mehr Bewegungsfreiheit und Unabhängigkeit sorgt das Orthesensystem C-Brace, die nach Angaben des Herstellers weltweit einzige Lähmungsorthese, die sowohl die Stand- als auch die Schwungphase des Gehens kontrollieren kann. Sensoren im Gelenk erkennen, in welcher Phase des Gangzyklus sich der Anwender gerade befindet, der Mikroprozessor regelt entsprechend den Hydraulikwiderstand.

Auf diese Weise können Menschen, deren kniestreckende Muskulatur ganz oder teilweise gelähmt ist – zum Beispiel als Folge einer Kinderlähmung – das Bein unter Last beugen und somit Schrägen bewältigen. Sie sind dadurch auch in der Lage, Treppen hinunterzusteigen und auf unebenem Gelände zu gehen. C-Brace ist klein und leicht und ermöglicht einen dynamischen und feinfühligem Bewegungsablauf. Zudem lässt sich das System unauffällig unter der Kleidung tragen. Ein weiterer Vorteil: Es ist mit einer Smartphone-App einfach zu bedienen. So können Anwender zum Beispiel für das Fahrradfahren einen speziellen Modus auswählen.

Ottobock, Halle/Stand 6/A37

### Elektroscooter Scoozy: Zukunftsorientiertes Mobilitätskonzept

Ein zukunftsorientiertes Mobilitätskonzept haben niederländische Entwickler beim Elektroscooter Scoozy realisiert. Ihr Ziel: Menschen mit Einschränkungen eine Mobilitätshilfe anzubieten, die entstigmatisiert und ein hohes Maß an Sicherheit bietet. Was an dem stylischen Gefährt sofort auffällt, ist das Fehlen der Lenksäule. Gesteuert wird der Scooter mit Hilfe eines Joysticks, der wahlweise an der rechten oder linken Armlehne befestigt ist. Das erlaubt dem Fahrer eine freie Sicht auf die Umgebung. Mit seinem Vierradantrieb bewältigt Scoozy jedes Gelände. Für Sicherheit sorgen u.a. LED-Lichter für Tag und Nacht, rundum verbaute Sensoren, die Kollisionen vermeiden helfen und Bremsen, die automatisch aktiv werden, wenn das Fahrzeug abwärtsfährt. Auf Wunsch ist eine



Messe Düsseldorf GmbH  
Postfach 10 10 06  
40001 Düsseldorf  
Messeplatz  
40474 Düsseldorf  
Germany

Telefon +49 211 4560-01  
Telefax +49 211 4560-668  
Internet [www.messe-duesseldorf.de](http://www.messe-duesseldorf.de)  
E-Mail [info@messe-duesseldorf.de](mailto:info@messe-duesseldorf.de)

Geschäftsführung:  
Werner M. Dornscheidt (Vorsitzender)  
Hans Werner Reinhard  
Bernhard Stempfle  
Vorsitzender des Aufsichtsrates:  
Thomas Geisel

Amtsgericht Düsseldorf HRB 63  
USt-IdNr. DE 119 360 948  
St.Nr. 105/5830/0663

Mitgliedschaften der  
Messe Düsseldorf:



AUMA  
Ausstellungs- und  
Messe-Ausschuss der  
Deutschen Wirtschaft

FKM  
FKM – Gesellschaft zur  
Freiwilligen Kontrolle von  
Messe- und Ausstellungszahlen

Öffentliche Verkehrsmittel:  
U78, U79: Messe Ost/Stockumer Kirchstr.  
Bus 722: Messe-Center Verwaltung



rehacare.de

Internationale Fach-  
messe für Rehabilitation  
und Pflege

International Trade  
Fair for Rehabilitation  
and Care

DÜSSELDORF, GERMANY  
26 – 29 SEPTEMBER 2018

Member of  MEDICAlliance



SELBSTBESTIMMT  
LEBEN  
SELF-DETERMINED  
LIVING

App erhältlich, die beispielsweise über Wartungstermine informiert und anzeigt, wo das Fahrzeug geparkt wurde. Der Prototyp soll noch in diesem Jahr zur Marktreife gebracht werden. 2019 stehen dann die ersten 300 Fahrzeuge potenziellen Kunden zur Verfügung.

Scoozy, Halle/Stand 4/D47

### **Smartstick: Gehhilfe mit Ortungsfunktion und Notrufsystem**

Für Menschen mit Orientierungsproblemen, wie etwa bei einer beginnenden demenziellen Erkrankung, haben die Firmen Ossenberg, cibX und Deutsche Telekom den Smartstick entwickelt. Die höhenverstellbare, leichte Gehhilfe aus Carbon punktet mit integrierter Elektronik. Dank des eingebauten GSM-Modem, der GPS-Antenne und einer SIM-Karte ist der Nutzer des Gehstocks überall in Deutschland und in Europa von Angehörigen oder Pflegern zu lokalisieren. Bei Bedarf kann der Anwender auch selbst eingreifen und ein Notrufsystem aktivieren.



Ossenberg, Halle/Stand 4/A40

### **INDEGO: Leichtes Exoskelett für die Gangtherapie**

Das neue Exoskelett INDEGO deckt die gesamte Therapiekette von der stationären über die ambulante Behandlung bis zur Heimversorgung ab. Es bringt unter 15 Kilogramm auf die Waage und wurde für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen aufgrund einer Rückenmarksverletzung oder einer anderen neurologischen Diagnose entwickelt. Eine spezielle Software ermöglicht eine Gangtherapie, die auf den Prinzipien des motorischen Lernens beruht. Betroffene profitieren so von einem intensiven Training, das zu einem besseren Gangbild, erhöhter Gehgeschwindigkeit und Ausdauer führen kann.

Parker Hannifin, Halle/Stand 4/B48

### **AMAneo: Kompensiert den Tremor der Hände**

Nicht jeder Nutzer kommt mit den Touchscreens von Smartphones, Tablets oder Laptops zurecht. Schwierigkeiten haben unter anderem Menschen mit Tremor, bei denen unwillkürliche Zitterbewegungen der Hand eine zielgerichtete Bedienung der Oberfläche unmöglich machen. Speziell für diese Zielgruppe



rehacare.de

Internationale Fach-  
messe für Rehabilitation  
und Pflege

International Trade  
Fair for Rehabilitation  
and Care

DÜSSELDORF, GERMANY  
26 – 29 SEPTEMBER 2018

Member of  MEDICAlliance



SELBSTBESTIMMT  
LEBEN  
SELF-DETERMINED  
LIVING

wurde das innovative Hilfsmittel AMAneo entwickelt. Der unterstützende Maus-Adapter kann über die USB-Schnittstelle angeschlossen werden. Dank eines intelligenten Algorithmus errechnet er aus den Zitterbewegungen die gewünschte Aktion, so dass die Betroffenen marktübliche Geräte benutzen können.

CSS Micro Systems, Halle/Stand 5/C10

### **HeadApp: Training fürs Gehirn**

HeadApp ist eine Software zur Therapie kognitiver Störungen zum Beispiel nach einem Schlaganfall oder einem Schädel-Hirn-Trauma. Der Patient kann damit wahlweise an einem PC, auf einem Laptop oder Tablet seine Hirnfunktionen trainieren. Das Computerprogramm läuft auf jedem Gerät, ob iOS oder Android. Geschult werden alltägliche Fähigkeiten wie Aufmerksamkeit, Konzentration, Reaktion und Gedächtnis. Der Anwender stellt ein, ob das Training mit leichten oder herausfordernden Aufgaben starten soll. Danach übernimmt das Programm die Anpassung.

HelferApp AG, Halle/Stand 3/H40



### **Smarte Matratze: Behütet Pflegebedürftige, entlastet Angehörige**

Entlastung von pflegenden Angehörigen und mehr Komfort und Sicherheit für den Pflegebedürftigen verspricht die intelligente Matratze ThevoSmart. Sensoren in der Matratze erfassen die Bewegungen und Körperfunktionen des Liegenden. Die Daten werden über eine App auf das Smartphone eines Angehörigen übertragen. Ob Atmung, Feuchtigkeit, Unruhe oder erhöhter Puls - bei Unregelmäßigkeiten und Gefahren schlägt das System Alarm. Familienmitglieder haben dann die Wahl, sofort einzuschreiten oder über den Smart Speaker Alexa zunächst Kontakt zum Pflegebedürftigen aufzunehmen.

Die Matratze kann aber noch mehr. Senioren, die dauerhaft bettlägerig sind, „verlernen“ häufig das Gefühl für ihren Körper. Wahrnehmung und Motorik werden zunehmend eingeschränkt. Die „smarte“ Pflegematratze liefert dann auch sensorischen Input mit bedarfsorientierten Bewegungsmustern oder kompletten Trainingsprogrammen.

Thomashilfen, Halle/Stand 3/G60



rehabcare.de

Internationale Fach-  
messe für Rehabilitation  
und Pflege

International Trade  
Fair for Rehabilitation  
and Care

DÜSSELDORF, GERMANY  
26 – 29 SEPTEMBER 2018

Member of  MEDICAlliance



SELBSTBESTIMMT  
LEBEN  
SELF-DETERMINED  
LIVING

### **Innovativer Reisebegleiter: Faltbarer Autositz für das behinderte Kind**

Autositze für Kinder mit Behinderung sind aufgrund ihres Gewichts und des vielfältigen Zubehörs schwer, unhandlich und kaum flexibel einsetzbar. Der nach Herstellerangaben weltweit erste faltbare Autositz für das behinderte Kind macht Schluss mit diesen Problemen. Er kann mit wenigen Handgriffen auf kleinste Größe für den Transport in der Umhängetasche gefaltet werden. Der Sitz ist außerdem nicht nur im Auto einsetzbar, sondern auch überall dort, wo das Umfeld noch nicht optimal auf die Bedürfnisse von Kindern mit Behinderung eingestellt ist, zum Beispiel in Bussen und Bahnen oder im Restaurant. Im Flugzeug kann er als Handgepäck mitgenommen werden.

Der neue Reise-Sitz ist ausgelegt für Jungen und Mädchen mit Gewichten von 15 bis 36 Kilogramm und sorgt mit seinem stabilen, gepolsterten Rahmen für ein Maximum an Schutz. Kopf- und Seitenpelotten unterstützen das Kind bei der aufrechten Körperhaltung, während der Abduktionsblock und ein Positionierungsgurt das Herausrutschen verhindern. Ein separater Gurt ermöglicht die sichere Befestigung in öffentlichen Verkehrsmitteln oder auch an einem Stuhl.



Thomashilfen, Halle/Stand 3/G60

### **Klangkissen inmu: Beruhigt Menschen mit Demenz und Depressionen**

Das Klangkissen inmu ist ein sensorisch stimulierendes Therapie-Werkzeug, das durch beruhigende Klänge und angenehme Vibrationen entspannungsfördernd wirkt. Es wurde ursprünglich für Menschen mit Demenz entwickelt, ist aber auch für Menschen mit Depressionen, psychischen Erkrankungen und Stress-Symptomen ein hilfreicher Begleiter im Alltag. Das Kissen hat sich in der Pflege als Einschlafhilfe bewährt und fördert bei Menschen mit demenziellen Erkrankungen Motorik und Sprache.

Je nach Anwendungsbereich und -bedürfnis kann zwischen zwei inmu-Linien gewählt werden. Während das inmuRELAX mit tiefen, meditativen Klangwelten entspannt, fördert das inmuDANCE Bewegung und gute Laune. Angenehme Vibrationen, die sich den unterschiedlichen Klangwelten anpassen, ermöglichen



rehacare.de

Internationale Fach-  
messe für Rehabilitation  
und Pflege

International Trade  
Fair for Rehabilitation  
and Care

DÜSSELDORF, GERMANY  
26 – 29 SEPTEMBER 2018

Member of  MEDICAlliance



SELBSTBESTIMMT  
LEBEN  
SELF-DETERMINED  
LIVING

selbst Menschen mit Höreinschränkungen und geistiger Behinderung, mit dem Kissen zu interagieren. Eine leichte Berührung reicht aus, um das Klangkissen zu aktivieren.

inmutouch, Halle/Stand 4/E28

### **Reifenset Wheeliez: Für jedes Terrain**

Mit dem Rollstuhl an den Strand fahren: Der Reifen-Umbausatz Wheeliez macht's möglich. Die dicken Ballonreifen aus dem Kunststoff Polyurethan wurden speziell für weiche Untergründe wie Sand, Matsch oder Gras entwickelt und sind ohne Bohren zu montieren. Und das nicht nur am Rollstuhl. Auch an Rollatoren oder sogar Kühlboxen lassen sich kinderleicht verbauen und wieder abnehmen.

Halle/Stand 3/E20

### **Gedankensteuerung: Virtuelle Rennen an der Konsole**

Gehirn-Computer-Schnittstellen können Hirnsignale messen und damit quasi Gedanken lesen. Der CYBATHLON der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich hat u.a. das Ziel, die Forschung in diesem Bereich voranzutreiben, damit Menschen mit schweren Behinderungen Hilfsmittel wie einen Computer, Roboterarm oder Rollstuhl steuern können.

Bei den Teilnehmern der CYBATHLON-Disziplin «Virtuelles Rennen mit Gedankensteuerung» ist die willkürliche Bewegungskontrolle ab mindestens Halshöhe aufgrund beispielsweise einer Rückenmarksverletzung, eines Schlaganfalls oder einer neurologischen Erkrankung stark eingeschränkt oder fehlt sogar gänzlich. Um nun das Potenzial der Gehirn-Computer-Schnittstellen für diese Menschen auszuschöpfen, verwenden die meisten teilnehmenden Teams die Elektroenzephalografie (EEG) zur Erkennung von Hirnsignalen, aber auch andere Methoden wie etwa die Nahinfrarotspektroskopie (NIRS) sind zugelassen.





rehacare.de

Internationale Fach-  
messe für Rehabilitation  
und Pflege

International Trade  
Fair for Rehabilitation  
and Care

DÜSSELDORF, GERMANY  
26 – 29 SEPTEMBER 2018

Member of  MEDICAlliance



SELBSTBESTIMMT  
LEBEN  
SELF-DETERMINED  
LIVING

REHACARE-Besucher können diese Technologie bei einem über ein Headset gesteuerten Computerspiel selbst ausprobieren und erfahren. Dabei werden Spielfiguren mittels Gedankensteuerung bewegt

CYBATHLON Experience, Halle/Stand 3/F04

Düsseldorf, 24. September 2018

Pressekontakt:

Manuela Preinbergs

Assistenz: Apostolos Hatzigiannidis

Tel.: +49(0)211/4560-542/544

E-Mail: [PreinbergsM@messe-duesseldorf.de](mailto:PreinbergsM@messe-duesseldorf.de)

[HatzigiannidiaA@messe-duesseldorf.de](mailto:HatzigiannidiaA@messe-duesseldorf.de)

[www.rehacare.de](http://www.rehacare.de)

